

109-1-62

MINISTERSTVO NÁRODNÍ BEZPEČNOSTI  
ARCHIVNÍ A STUDIJNÍ ODBOR

Došlo

Čj. 109-1/62

Přílohy

5 listů

5 listů

11.2.2009 Jemel

ST S

I. A. - 43/42.

t.S. I A - 43/42.

Prag, den 20. Oktober 1942.

Vermerk:

Der Vorgang kann als erledigt zu den Akten genommen werden.

My Fr. Lis

2

Über Besetzung auf  
die Besetzung Punkt. I muss  
mit mir alle grundsätzl. Vessingen  
und Pläne, insbes. auf verw.-ingl. Gebiet  
zuerst besprechen, ehe sie vorgelegt oder  
gg. abgestimmt werden.

Reiseham

2877

Pg. Einbacher  
zu Kenntnis.

Es schlage vor, den Inhalt  
von dort zu veröffentlichen. Laß  
sich das Wort einhalten, ist Me.  
6. nicht zupfandlich.

Der Entwurf ist längst  
überholt durch

- a) Entwürfen
- b) den neuen Heftplan etc.
- c) meine Begleitverfügung.

Re. 177x

die es

63/2. 42.

Der Reichsprotector  
in Böhmen und Mähren

Prag      ben      Juni 1942

Nr. I l d -

Betrifft: Übertragung von Zuständigkeiten der Ministerien  
auf die Landesbehörden

1.) Vermerk:

Nach den Weisungen des Obergruppenführers werden entsprechend dem allgemeinen Führererlass Zuständigkeiten der Ministerialinstanz zur Vereinfachung auf die Landesbehörden übertragen werden. Dies ist auch in der Presseveröffentlichung im Neuen Tag vom 27.5.42 bereits bekanntgegeben worden. Von der Protektoratsregierung ist bisher auf diesem Gebiet nichts geschehen. Es sind sogar noch in letzter Zeit Versuche gemacht worden, die Zuständigkeiten der Landesbehörden in die Ministerien heraufzuziehen (das Innenministerium will die Landesgewerbeschulen und Zwangsarbeitsanstalten der Länder in eigene Verwaltung nehmen, das Verkehrsministeriums die Bezirksstrassen übernehmen). Dem muss energisch entgegengetreten und bereits jetzt ein Termin für die Maßnahmen zur Dekonzentration gesetzt werden.

Die besondere Lage im Protektorat erfordert, daß dies nicht schematisch geschieht. Ein Bedürfnis für eine straffe Zentralisation besteht im deutschen Interesse auf dem Gebiet der Rüstungswirtschaft und des Arbeitseinsatzes (Ministerium für Wirtschaft und Arbeit), der Volksaufklärung (Ministerium für Volksaufklärung) und der Preispolitik (Oberste Preisbehörde). Eine Sonderregelung ist für die Polizei notwendig. Kein Interesse besteht an einer Dekonzentration der Ministerien mit rein tschechischem Unterbau (Finanzministerium, Justizministerium, Eisenbahn und Post), da sonst die Überwachung erschwert würde. Dagegen sind in weitem Umfang die "Reichsstatthalterzuständigkeiten" der inneren, landwirtschaftlichen und technischen Verwaltung auf die Landesbehörden zu übertragen. Abstellung der Gruppen in die Ministerien darf nicht dazu führen, dass die deutschen Beamten in falschem Ressortehrgeiz möglichst viele Aufgaben von ihrer Dienststelle aus zu erledigen suchen. Dem kann wirksam nur entgegengetreten werden, wenn den Landesvizepräsidenten entsprechende deutsche Fachbeamte zur Verfügung gestellt werden.

S. S. I. A. - 43./42.

4a

- 2.) An a) den Herrn Minister des Innern
- b) den Herrn Minister für Schulwesen und Volkskultur
- c) den Herrn Minister für Land- und Forstwirtschaft
- d) den Herrn Minister für Verkehr und Technik

Betrifft: wie oben <sup>mit</sup>  
*In einem Transportmittel werden Übergabepunkte bearbeitet. Der Herr Leiter hat sich um einen  
 ordnungsgemäßen Betrieb zu kümmern. Ich kann weiteren Besetzung der Verwaltung nicht  
 Ich bitte, bereits jetzt mit Nachdruck Vorbereitungen für*  
 eine Verlagerung von Aufgaben der Ministerialinstanz auf  
 die Landesbehörden <sup>- wie beschaffen</sup> zu treffen. Es ist dafür zu sorgen, daß <sup>dringend</sup>  
 in jeder Entscheidung nicht mehr Verwaltungsstufen eingeschaltet werden, als zur sachgemässen Erledigung unbedingt  
 erforderlich ist. Die Entscheidung von Einzelfällen <sup>sollte</sup>  
 stets den Landesbehörden oder Bezirksbehörden überlassen  
 werden. ~~Abweichungen bedürfen meiner Zustimmung.~~

Ich behalte mir vor, für die Behandlung der Personalangelegenheiten und des Polizeidienstes besondere Richtlinien herauszugeben. Im übrigen bitte ich, mir bis zum 1.8.42 <sup>Hr. Krippner</sup>  
 folgende Verzeichnisse vorzulegen:

- 1. Angelegenheiten...
- 2. Einzel...

Zusatz bei  
 Dies Schre  
 Amtes.

3.) An die Gru

Betrifft: wie oben

Anlagen: 1

Abschrift (von 2) übersende ich zur Kenntnis. Ich bitte, die Präsidialchefs der Ministerien bei der Durchführung meines Auftrags nachdrücklich zu unterstützen. Die Dekonzentration ist weitgehend von der Abstellung deutscher Beamter zu den Landesbehörden abhängig. Ich bitte, mir daher bis zum 1.8.42 die Beamten namhaft zu machen, die zu den Landesbehörden abzustellen sind, um Ihr Fachgebiet dort ausreichend überwachen zu können.

Soweit Sie unmittelbare Reichsaufgaben wahrnehmen, bitte ich um Mitteilung zum gleichen Zeitpunkt, welche <sup>der Herr</sup> Aufgaben den Landespräsidenten als Organen der Reichsauftragsverwaltung abgegeben werden können.

Zusatz für den Herrn Abteilungsleiter III:

Da ein deutscher Präsidialchef für die technischen Sektionen des Ministeriums für Verkehr und Technik noch nicht eingesetzt ist, bitte ich, einen geeigneten Beamten Ihrer Abteilung mit der Durchführung meines Auftrags im Ministerium für Verkehr und Technik zu betrauen.

- 4.) An a) den Herrn Minister für Wirtschaft und Arbeit  
b) den Herrn Minister für Volksaufklärung  
c) den Herrn Leiter der Obersten Preisbehörde

Betrifft: wie oben

Anlagen: 1

Ich übersende Ihnen Abschrift eines Schreibens an den Herrn Minister des Innern usw. zur Kenntnisnahme. Wegen der Eigenart der von Ihnen zu erfüllenden Aufgaben sehe ich davon ab, diese Weisung auch für Ihre Behörde zu erlassen. Ich bitte jedoch, in eigener Verantwortung zu prüfen, ob auch in Ihrem Amt Angelegenheiten bearbeitet werden, die zweckmäßiger von den Landesbehörden oder anderen Behörden der Mittel- und Unterstufe wahrgenommen würden. Ich bitte, mich hierüber bis zum 1.8.42 zu unterrichten.

5a

5.) An

W-Sturmbannführer Wolf  
im Hause

Abschrift (von 4) übersende ich zur Kenntnisnahme.

6.) Wv. 1.8.  
Sta.1.6.

I.X.

#

Eingang  
Abt. I.  
3. VI. 1942